

Sachdokumentation:

Signatur: DS 2199

Permalink: www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/2199



Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.

Unruhe bewahren.



Katharina
Gander



Manuela
Schiller



Rahel
El-Maawi



Laura
Huonker



Elvira
Wiegers

AL²
Alternative Liste

 Alternative
Liste ZH
[al-zh.ch](https://www.al-zh.ch)

20.10.2019: **AL-Liste 25** für den **Nationalrat!**

Starke Frauen, starke Politik:



Katharina Gander

1976, Geschäftsführerin einer Wohnbaugenossenschaft und

Gemeinderätin in Winterthur. Haushaltsformen, Arbeitsstrukturen und Mobilitätsverhalten verändern sich und beeinflussen unsere Altersvorsorge, das Gesundheitswesen, die Kinderbetreuung. Hier muss die Politik gestaltend eingreifen. **Für ein gutes Leben brauchen wir bezahlbare Mieten**, einen hohen Anteil an kommunalen und genossenschaftlichen Wohnungen und durchmischte Quartiere.

gander.al-zh.ch/kontakt/



Manuela Schiller

1957, Rechtsanwältin und Präsidentin Mieterverband

Stadt Zürich. 1.7 Millionen Menschen, die in der Schweiz arbeiten und Steuern bezahlen, können nicht mitbestimmen. Das will ich ändern. **Demokratie heisst Stimm- und Wahlrecht für alle.** Wohnen ist ein Menschenrecht, keine Ware. Darum fordere ich mehr Mieterschutz und Schluss mit der Immo-Spekulation auf SBB-Arealen. Last but not least: Der Ausstieg aus dem fossilen Kapitalismus ist überfällig.

manuela-schiller.ch



Rahel El-Maawi

1977, soziokulturelle Aktivistin, Lehrbeauftragte. Eine starke

Demokratie braucht Gleichstellung: z.B. eine Elternzeit für alle werdenden Eltern, Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse und ein würdiges Leben im AHV-Alter für Frauen. **Ich stehe ein für eine diskriminierungsfreie und staatliche Grundsicherung**, für Klimagerechtigkeit sowie für die weltweite Einhaltung von Menschen- und Umweltrechten.

rahel-elmaawi.ch



Laura Huonker

1981, Regisseurin und Kantonsrätin. Konzerne maximie-

ren ihre Gewinne. Prekär Angestellte, kleine Selbständige, Working Poors, viele Kulturschaffende sind am Limit. Ausbildung, Kinder, Freizeit, Kultur bleiben auf der Strecke.

Meine Ziele: Soziale Sicherheit, Gerechtigkeit, Klimaschutz und Frieden. Darum: Kapitalgewinne, Big Data und Energieverschleiss besteuern, aus fossilen Energien und Atomkraft aussteigen, Waffenexporte verbieten.

laura-huonker.ch



Elvira Wieggers

1965, Gewerkschaftssekretärin. Ich kämpfe für eine

Gesundheitspolitik, in der das Wohl von Bevölkerung und Personal wieder im Zentrum steht.

Dies erfordert einen Systemwechsel bei den Krankenkassen und bei der Gesundheitsversorgung.

Konsequente Gleichstellung erreichen wir nur, wenn wir bezahlte und unbezahlte Arbeit gerechter verteilen, Betreuungsarbeit fair entlohnen und die wöchentliche Höchst Arbeitszeit herabsetzen.

elvira-wieggers.ch

Mit uns kannst du vieles bewirken:

Dass die Prämienverbilligung erhöht, die Pauschalbesteuerung im Kanton Zürich abgeschafft, Fernwärmenetze, ewz und EKZ nicht privatisiert, millionenschwere Steuergeschenke an Banken und Multis verhindert und Abwasser- und Abfallgebühren gesenkt worden sind: **All das ist Initiativen und Kampagnen der AL zu verdanken.**

Die **AL-Liste 25** ist mit den Listen von SP und Grünen verbunden. Jede einzelne Stimme für die AL trägt somit dazu bei, Mehrheiten für soziale und ökologische Reformen zu schaffen.

20.10.2019: **AL-Liste 25** für den **Nationalrat!**



al-zh.ch

Spenden, Kontakt:

Spenden: PC 87-63811-5 (AL Zürich, Vermerk «Wahlen»), IBAN: CH53 0900 0000 8706 3811 5

Kontakt: AL Alternative Liste, Molkenstr. 21, 8004 Zürich. sekretariat@al-zh.ch, Tel 044 242 19 45

al-zh.ch • unruhe-bewahren.ch • [facebook.com/ALzuerich/](https://www.facebook.com/ALzuerich/) • twitter.com/al_zuerich

Dafür setzen wir uns heute und morgen ein:

Für gleiche Rechte. Ausgrenzung von Menschen ohne Schweizer Pass? Schluss damit! Heute fordern wir das Stimm- und Wahlrecht und den Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung für alle, morgen eine Welt ohne Grenzen.

Für Gleichstellung. Unbezahlte Care-Arbeit für die einen, 60-Stunden-Woche für die anderen? Schluss damit! Heute fordern wir Elternzeit für alle, morgen die 25-Stunden-Woche.

Für den Ausstieg aus dem fossilen Kapitalismus. Immer mehr Ressourcen-Verschleiss? Schluss damit! Heute fordern wir ein griffiges CO2-Gesetz mit sozialem Ausgleich, morgen eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

Für gerechte Verteilung. Immer noch mehr Steuersenkungen für Unternehmen und Grundeigentümer? Schluss damit! Heute fordern wir die Abschaffung der Pauschalbesteuerung auf Bundesebene, morgen eine europäische Harmonisierung der Unternehmenssteuern.

Für das Recht auf Wohnen. Steigende Mieten und Massenkündigungen auf Vorrat? Schluss damit! Heute fordern wir mehr Mieterschutz und ein Vorkaufsrecht der Gemeinden für Liegenschaften des Bundes und seiner Betriebe, morgen eine grundsätzliche Bodenreform.

Für Gesundheit ohne Abzocke. Superprofite für Pharmakonzerne, hohe Kosten für Versicherte? Schluss damit! Heute fordern wir mehr Prämienverbilligung und den Einbezug der Zahnarztkosten in die Grundversicherung, morgen eine steuerfinanzierte Gesundheitsversorgung.